

13. Sitzung der Stadtvertretung am 25.10.2010

TOP 02

Bürgerfragestunde

- F1** Einreicher: Benno Falk
 - Angemessenheit bzw. Unangemessenheit Kosten der Unterkunft
- F2** Einreicher: Frau Zenker
 - Fragenkatalog
- F3** Einreicher: Frau Schult
 - Baugebiet „Am Ratsteich“

Einreicher: Benno Falk

Betreff: Angemessenheit bzw. Unangemessenheit Kosten der Unterkunft

Anfrage:

Auf welcher Grundlage werden von der ARGE Schwerin Schreiben an Hartz IV-Betroffene über die Angemessenheit bzw. Unangemessenheit der Kosten der Unterkunft verschickt.
In der Richtlinie zu den Kosten der Unterkunft der Stadt Schwerin vom 15. Januar 2009 wird ein Betriebskostenanteil inklusive Heizkosten von 2,50 € pro qm als Maximum vorgegeben.
In den Schreiben der Arge wird abweichend der Richtlinie zwischen Betriebskosten und Heizkosten getrennt und die Heizkosten somit faktisch auf einen Betrag gedeckelt.

Arge-Schreiben vom 11.8.2010

Arge-Schreiben vom 13.10.2010

1,10 € pro qm für Betriebskosten

1,25 € pro qm für Betriebskosten

1,40 € pro qm für Heizkosten

1,25 € pro qm für Heizkosten

Die Trennung der Betriebskosten führt faktisch zu einer Senkung der Heizkostenübernahme durch die Arge und eine unsoziale Mehrbelastung der Betroffenen.

Ich bitte hiermit auch um eine schriftliche Stellungnahme.

Bürgerfragestunde F2

Einreicher: Frau Zenker
Betreff: Fragenkatalog

Anfrage:

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider habe ich heute erst Ihre Anzeige in der Zeitung „Blitz“ gesehen. Ich hoffe daher, dass Sie meine Fragen noch in der Sitzung am 25.Oktober besprechen können.

1. Besteht die Möglichkeit, einen Zugang zur Petermännchenfähre auch für Kinderwagen zu bekommen? Leider sind nur Treppen dort, die es unmöglich machen, alleine herunter zu gehen. Auch ist durch die Absperrung am Fußgängerweg kein Herunterkommen möglich.
2. Gibt es in der Altstadt so genannte Stillplätze? Draußen ist es bedingt durch die Jahreszeit zu kalt und in den Restaurants bzw. Cafés nicht so gern gesehen. Auch die Wickelplätze im Schlossparkcenter oder 7 Seen Center bestehen nur aus einer Toilette und einer Unterlage.
3. Wo gibt es Parkmöglichkeiten für einen Tag bzw. Wochenende sowohl kostenpflichtig als auch kostenfrei. Meine Freundin hat mich kürzlich besucht und es gab in der Altstadt / Schelfstadt zwar die Möglichkeit kostenpflichtig zu parken, jedoch war die Höchstparkdauer auf 2 Stunden! begrenzt. Leider ist es ihr nicht möglich außerhalb zu parken, da sie auch mit Kinderwagen unterwegs war.
4. Gibt es in nächster Zukunft eine bessere Situation bezüglich Kinderkrippen bzw. Kindergartenplätze? Ich bekomme derzeit nur die Aussagen von mehreren Kindergärten: „Tut uns leid, wir können keine weiteren Kinder aufnehmen.“ „Wir können noch nicht sagen, ab wann Plätze frei sind.“
5. Gibt es Möglichkeiten, Angebote für Eltern & Kind zu erweitern? Ich möchte gerne Programme nutzen, wie z.B. Peking, Babyschwimmen, Babymassage, Rückbildungskurse. Leider werde ich auch hier nur getröstet z.B. von AWO und DRK, dass eventuell im nächsten Jahr erst Plätze frei sind. Schade, nun möchten wir unserem Kind was Gutes tun, aber die Möglichkeiten werden wie immer begrenzt.
6. Werden in Schwerin noch motivierte und qualifizierte Leute auf dem Arbeitsmarkt gesucht? Mein Mann und ich haben sowohl Abitur, eine gute abgeschlossene Ausbildung im Bereich Büro / Versicherung und noch dazu ein abgeschlossenes Studium im Bereich Wirtschaft. Wir bekommen jedoch von der Agentur für Arbeit nur Angebote in Hamburg und Schleswig Holstein oder ein Jobangebot für Zeitarbeit oder Callcenter. Dies bedeutet, dass uns empfohlen wird, in ein anderes Bundesland zu ziehen oder zu pendeln und damit die meiste Zeit auf der Straße oder Zügen zu verbringen. Demnächst findet eine Aktion am Bahnhof in Schwerin statt“ Weg vom Pendeln“, die damit wegfallen kann.

Ich hoffe, Sie können diese Themen weitergeben. Vielleicht finden sich Lösungsansätze in naher Zukunft. Vielen Dank.

Einreicher: Frau Schult

Betreff: Baugebiet „Am Ratsteich“

Anfrage:

Sehr geehrte Damen u. Herren,
am 23.09.2010 erhielten wir eine
Mitteilung von Herrn Dr. G. Friedensdorf,
das die Landeshauptstadt Schwerin
die laufenden Gespräche mit dem Vorhaben-
träger weiterführen wird mit dem Ziel,
die bestehenden Vorbehalte zu einer Ver-
tragsänderung und einem sofortigen
Baubeginn abzubauen.
Was ist bis zum heutigen Tag dies-
bezüglich erreicht worden. Wann ist
Baubeginn? Fragen, die einer sehr
dringenden Klärung bedürfen.

Mit freundlichen Grüßen
B. Schult